

## Bericht über den Auslandsaufenthalt für kurzfristige wissenschaftliche Arbeiten

### Über die Studie:

Ziel des Auslandsaufenthaltes war die Erforschung von Spinnengesellschaften in verschiedenen Waldtypen und Höhenlagen des Cloudbridge Nature Reserves. Aufgrund unvorhergesehener Komplikationen mussten die Studie und der Studienort abgeändert werden. Nach der Abänderung handelte die Studie über die Biodiversität und Abundanz der Spinnengesellschaften in den verschiedenen Waldtypen von der Halbinsel Osa, Piedras Blancas National Park.

Es wurden insgesamt 20 Bodenfallen aufgestellt, 5 in jedem der 4 untersuchten Waldtypen (Primärregenwald in Schluchten, Primärregenwald auf Hügelketten, alter Sekundärregenwald, farndominierter Sekundärregenwald). Die Bodenfallen waren mit 70 – 96 %-igem Ethanol gefüllt. Um jede Falle herum (in einem Umkreis von circa 10 Metern) wurden mittels Knocking Screen (und Dip Net im von Farn dominiertem Sekundärregenwald) Spinnen per Hand gefangen. Die Waldtypen wurden zusätzlich noch eigens auf Unterschiede bezüglich Canopy cover, Bodenfeuchte, Hangneigung, Bodenbelag, etc. untersucht. Täglich wurden Wetterdaten wie max. und min. Tagestemperatur, Niederschlag und Cloud cover aufgenommen.

Insgesamt konnten fast 450 Spinnen gefangen und bis auf die Genera bestimmt werden. Die Auswertung der Daten erfolgt mittels R.

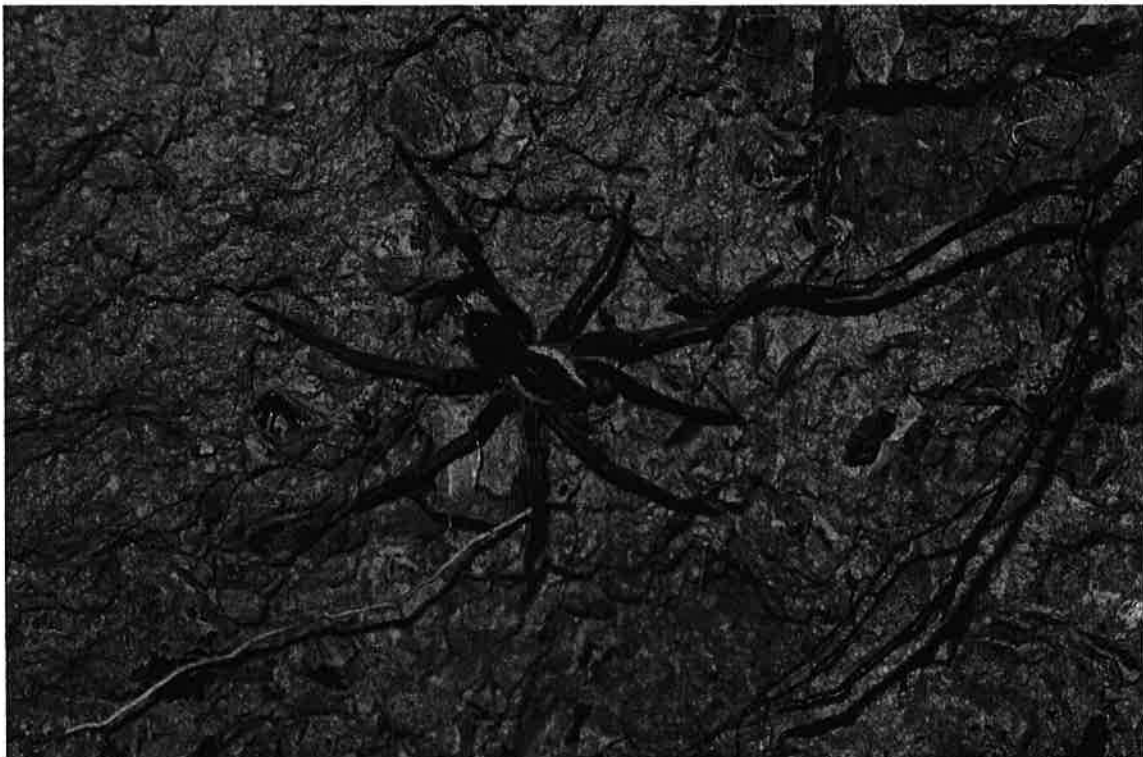


Abb. 1: Lycosidae des Genus *Pirata*, fotografiert im Piedras Blancas Nationalpark.

### Über den Studienort:

Nach Ankunft in Costa Rica, musste ich die erste Woche in San Jose verbringen, um ein Visa zu beantragen. Danach reiste ich weiter nach Cloudbridge ins Cloudbridge Nature Reserve, wo ich drei Wochen verbrachte, bevor ich die dortigen Zustände nicht mehr hinnahm und Cloudbridge verließ.

Geplant war eigentlich eine Studie im Cloudbridge Nature Reserve. Aufgrund unzureichender Unterstützung, unzureichender Materialien und falscher Zusagen über Besorgungen von Materialien und Unterstützung im Feld seitens der Organisatoren von Cloudbridge, beschloss ich meinen

Aufenthalt abubrechen und zu einer anderen Forschungsstation zu wechseln.



Die Forschungsstation „Tropenstation La Gamba“ auf der Halbinsel Osa, im Piedras Blancas Nationalpark, geführt von der Universität Wien, sicherte mir Materialien, Unterstützung und Unterkunft zu. Aus diesem Grund wechselte ich dort hin und verbrachte 4 Monate (vom 02,08,2018 bis 10,12,2018) dort. *Der Wechsel des Studienortes wurde per Email bekannt gegeben.*

Abb. 2: Theridiidae des Genus *Gelanor*.